



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	UVE/035/2015
Datum	Montag, den 02.03.2015
Sitzungsbeginn	18:10 Uhr
Sitzungsende	19:10 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

### Anwesend:

#### vom Gremium

Dr. Barbara Greis	Ausschussvorsitzende	Bündnis 90/Die Grünen
Tim Brückmann	Stadtverordneter	SPD; ab 18:45 Uhr
Christopher Bursukis	Stadtverordneter	SPD
Udo Volck	Stadtverordnetenvorsteher	SPD; i.V.f. Stv. Dr. Ihmels
Christian Cloos	Stadtverordneter	CDU
Dennis Schneiderat	Stadtverordneter	CDU
Akop Voskanian	Stadtverordneter	CDU
Jürgen Weigel	Stadtverordneter	Bündnis 90/Die Grünen
Dunja Boch	Stadtverordnete	FW; i.V.f. Stv. Lautz
Herbert H.G. Wolf	Stadtverordneter	FDP

#### vom Magistrat

Norbert Kortlüke	Stadtrat
------------------	----------

#### von der Verwaltung

Manfred Schieche	Büro des Magistrats
Heiko Scholl	Planungs- und Hochbauamt
Grischa Wunderlich	Planungs- und Hochbauamt

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Gerner, als Schriftführer  
Frau John

entschuldigt fehlte

Stve. Koster, SPD-Fraktion

AV Dr. G r e i s eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 9 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Die Ausschussmitglieder bestätigten einstimmig die nachstehende

**Tagesordnung:**

- 1 68. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Am Waldgirmeser Weg", Stadtteil Naunheim  
- Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 2335/15 - I/518**
- 2 Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre  
für den Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4  
"Am Waldgirmeser Weg", ST Naunheim  
Vorlage: 2328/15 - I/517**
- 3 Bebauungsplan Nr. 288 "Bahnhof Wetzlar", 2. Änderung  
- Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 2358/15 - I/524**
- 4 Grundhafter Ausbau der Römerstraße und Teile des Germanenweges sowie  
der Ulmensteinstraße inklusive Erneuerung der Abwassersammler  
Vorlage: 2373/15 - I/522**
- 5 Barrierefreier Ausbau des Leitz-Platzes inkl. barrierefreiem Ausbau der an-  
grenzenden Bushaltestelle und Umgestaltung der Schladminganlage  
Vorlage: 2371/15 - I/523**
- 6 Verlegung Bushaltestelle Neues Rathaus  
Prüfungsauftrag  
Vorlage: 2360/15 - I/520**
- 7 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 27.01.2015**
- 8 Verschiedenes**

**Zu 1 68. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Am Waldgirmeser Weg", Stadtteil Naunheim  
- Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 2335/15 - I/518**

(gemeinsame Beratung mit TOP 2; Protokollierung s. dort)

Abstimmung: 9.0.0

**Zu 2 Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre  
für den Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4  
"Am Waldgirmeser Weg", ST Naunheim  
Vorlage: 2328/15 - I/517**

StR K o r t l ü k e erläuterte zu **TOP 1** und **TOP 2**, dass zeitgleich mit dem Einleitungsbeschluss der Flächennutzungsplanänderung die Veränderungssperre zur Sicherung der Planungsziele verlängert werden solle. Gebiets- und nachbarschaftsunverträgliche Nutzungen, wie z. B. Spielhallen, sollen ausgeschlossen werden, um eine Verschlechterung der städtebaulichen Qualität des Gebietes zu verhindern.

Abstimmung: 9.0.0

**Zu 3 Bebauungsplan Nr. 288 "Bahnhof Wetzlar", 2. Änderung  
- Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 2358/15 - I/524**

Stv. W o l f bat um Informationen zur Ausgestaltung des Rad- und Fußweges bei der Überbauung des Lahnuferweges. StR K o r t l ü k e verneinte diese Gestaltungsfrage zum Zeitpunkt des Einleitungsbeschlusses. Herr S c h o l l erklärte auf Frage des Stv. W e i g e l, dass unter der Höhenangabe „151,70 Meter ü.NN“ eine lichte Höhe von 2,40 Meter zwischen Radweg und Terrassenunterkante zu verstehen sei (Seiten 3 und 4 der Begründung zur Vorlage).

Abstimmung: 9.0.0

**Zu 4 Grundhafter Ausbau der Römerstraße und Teile des Germanenweges sowie der Ulmensteinstraße inklusive Erneuerung der Abwassersammler  
Vorlage: 2373/15 - I/522**

StR K o r t l ü k e teilte mit, dass der Magistrat der Vorlage in seiner heutigen Sitzung zugestimmt habe. Dort sei außerdem gefragt worden, warum die Wigandstraße nicht in der Maßnahmenplanung enthalten sei. Eine Beantwortung erfolge im Bauausschuss.

Stv. B o c h erkundigte sich nach den Eigentumsverhältnissen in diesem Bereich, insbesondere danach, wie viele Häuser sich in Privatbesitz befinden. StR K o r t l ü k e sagte Beantwortung bis zur nächsten Sitzung des Bauausschusses zu.

Abstimmung: 9.0.0

**Zu 5      Barrierefreier Ausbau des Leitz-Platzes inkl. barrierefreiem Ausbau der angrenzenden Bushaltestelle und Umgestaltung der Schladminganlage  
Vorlage: 2371/15 - I/523**

StR K o r t l ü k e teilte mit, dass der Magistrat der Vorlage in seiner heutigen Sitzung zugestimmt habe.

Stv. W o l f beurteilte das Vorhaben positiv und erkundigte sich nach den genauen Haltestellen für Tourismusbusse und den Linienverkehr. Herr S c h i e c h e verwies auf die im Lageplan dunkelblau stilisierten Angaben. Eine Besprechung mit der Tourist-Information zur Festlegung der Tageszeiten und Informationen an die Reisebusunternehmen sei terminiert. StR K o r t l ü k e ergänzte, dass eine barrierefreie Situation des Ein- und Ausstiegs an den Bushaltestellen geschaffen werde. Er führte auf Frage von Stv. B o c h aus, dass die Ausführungsplanung für die Schladming-Anlage noch ausstehe, aber demnächst folgen werde.

Stv. W o l f erhoffte sich mit einer anforderungsgeregelten Ampelsteuerung die Vermeidung des „Insel-Hoppings“ für Fußgänger. StR K o r t l ü k e machte deutlich, dass der Karl-Kellner-Ring in diesem Bereich eine durchgängige Quermöglichkeit nicht erlaube. Im Übrigen könne die Unterführung weiterhin durch den Fußgängerverkehr genutzt werden.

Stv. S c h n e i d e r a t empfahl eine enge Einbindung des Behindertenbeirates in die Planungen. StR K o r t l ü k e sicherte zu, dass die Gesamtmaßnahme nochmals vor Baubeginn im Arbeitskreis Bau des Behindertenbeirates abschließend vorgestellt werde.

StR K o r t l ü k e bestätigte auf Nachfrage des Stv. W e i g e l, dass in der Schladming-Anlage einige Baumfällarbeiten bis zum 28.02.2015 abgeschlossen worden seien.

Abstimmung: 10.0.0

**Zu 6      Verlegung Bushaltestelle Neues Rathaus  
Prüfungsauftrag  
Vorlage: 2360/15 - I/520**

Stv. W o l f begründete den Prüfungsauftrag. Er halte die Verlegung der Bushaltestelle „Neues Rathaus“ in Richtung des Leitz-Platzes (Buseinbuchtung in der Grünanlage) für sinnvoll, um den ÖPNV attraktiver zu machen.

Abstimmung: 10.0.0

## **Zu 7      Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 27.01.2015**

### Mitteilungen

#### **Querung des Karl-Kellner-Rings**

Bezug: Frage des Stv. Breidsprecher zu TOP 3 (Umgestaltung der Schladming-Anlage) in der Sitzung des Umweltausschusses am 27.01.2015

StR K o r t l ü k e gab folgende Stellungnahme der Fachämter zu Protokoll:

„Die in der Vorlage beschriebene Maßnahme ist auch ohne die geplante Querung des Karl-Kellner-Rings realisierbar.“

#### **Sonstige Erwerbsmaßnahmen landwirtschaftliche Grundstücke, Gärten usw. und Anstieg der Anzahl der aktuellen Kleingarten-Bewerber**

Bezug: Frage des Stv. Weigel zu TOP 6 (Haushalt 2015) in der Sitzung des Umweltausschusses am 27.01.2015

StR K o r t l ü k e verlas folgende Stellungnahme der Fachämter:

„Ein Zusammenhang liegt nur mittelbar vor. Für den Erwerb landwirtschaftlicher Grundstücke und Gartenflächen werden in jedem Jahr Mittel im Haushalt bereitgestellt, um bei Verkaufsangeboten privater Eigentümer entsprechend reagieren oder für städtische Baumaßnahmen erforderliche Flächen erwerben zu können. Da Gartenflächen relativ wenig zum Verkauf angeboten werden, hat sich die Zahl der Kleingartenbewerber in den letzten Jahren stetig erhöht. Es können daher nicht alle Bewerber bei der Wiedervergabe freigelegener Gärten berücksichtigt werden. Aufgrund des beschränkten Budgets von 60.000 € wird kein intensiver Erwerb landwirtschaftlicher Flächen oder Kleingärten betrieben.“

### Anfragen

#### **Ampelanlage Ernst-Leitz-Straße/Wetzbachstraße**

Stv. W o l f regte an, die Ampelanlage in der Wetzbachstraße (Starke Weide) zu verkehrsarmen Zeiten, z. B. an Sonntagvormittagen, abzuschalten, um so unnötige Wartezeiten zu vermeiden. StR K o r t l ü k e sagte Prüfung zu.

#### **Baumfällungen im Stadtgebiet**

AV Dr. G r e i s währte, dass nach ihrer Auffassung in letzter Zeit sehr viele Bäume in der Stadt gefällt worden seien. StR K o r t l ü k e erklärte, dass über eine Baumfällgenehmigung auf der Grundlage der Baumschutzsatzung entschieden werde. Die städtischen Ämter würden die Bäume nach Vorlage beim Dezernenten und Bekanntgabe im Magistrat fällen.

### Niederschrift vom 27.01.2015

Die Niederschrift wurde ohne Wortmeldungen genehmigt.

## **Zu 8    Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

AV Dr. G r e i s schloss die 35. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. G r e i s

G e r n e r